

Statistik informiert ...

Nr. 44/2004

5. Mai 2004

Investitionen für Umweltschutzmaßnahmen im Verarbeitenden Gewerbe Schleswigs-Holsteins und Hamburgs 2002 Betrieben ist der Umweltschutz Millionen wert

Die schleswig-holsteinischen Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes investierten im Geschäftsjahr 2002 gut 21 Mio. Euro in den Umweltschutz. Wie das Statistikamt Nord mit seiner jährlichen Erhebung über die Investitionen für den Umweltschutz weiter feststellte, entsprach diese Summe 2,7 Prozent der insgesamt von den befragten Betrieben in 2002 vorgenommenen Investitionen (2001: 1,7 Prozent; 2000: 3,2 Prozent). Mit rund 16 Mio. Euro mündete das Gros der Umweltinvestitionen in den Gewässerschutz. Daneben wendeten die Betriebe für Maßnahmen zur Luftreinhaltung 3 Mio. Euro auf. Die übrigen Umweltinvestitionen verteilten sich auf die Bereiche Abfallbeseitigung, Lärmbekämpfung sowie Naturschutz und Landschaftspflege.

Für die Betriebe in Hamburg ermittelten die Statistiker ein deutlich höheres Investitionsvolumen. Hier meldeten die befragten Betriebe Aufwendungen für den Umweltschutz in Höhe von 41 Mio. Euro, das waren 4,9 Prozent ihrer insgesamt getätigten Investitionen. Den Schwerpunkt bildeten hier Maßnahmen zur Luftreinhaltung (45 Prozent) und zum Gewässerschutz (38 Prozent).

Ansprechpartner:

Jan Fröhling
Telefon: 0431 6895-9226
E-Mail: jan.froehling@statistik-nord.de

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

D-20457 Hamburg, Steckelhörn 12
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

D-24113 Kiel, Fröbelstraße 15-17
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: presse@statistik-sh.de

Vorstand:
Dr. Wolfgang Bick, Dr. Hans-Peter Kirschner

Bankverbindung:
HSH-Nordbank AG
BLZ: 210 500 00
Kontonummer: 1000345057